

Der Sternhimmel im Herbst 2026

Sichtbarkeit der Planeten

(Zeiten in MESZ, ab 25. Oktober in MEZ, gültig für Mannheim)

Merkur kann ab dem 13. November wieder am Morgenhimmel gesehen werden. Er steigt an diesem Tag um 6:01 Uhr über den Horizont. Am 21. November erreicht er mit 20° seine größte westliche Elongation von der Sonne. Dann geht er um 05:52 Uhr auf. Seine Helligkeit steigt danach zwar weiter an, dafür erfolgt sein Aufgang immer später. Am Monatsende wird man ihn letztmals am Morgenhimmel aufstöbern können. Er überquert die Horizontlinie dann um 06:22 Uhr. Anfang Februar 2027 werden wir den flinken Planeten dann wieder am Abendhimmel zu Gesicht bekommen.

Venus ist bis Anfang November nicht zu sehen. Nach ihrer unteren Konjunktion zur Sonne am 24. Oktober ist sie zum Morgenstern geworden. Am 5. November taucht sie wieder um 05:52 Uhr im Osten in der Morgendämmerung auf. In den Folgetagen nimmt ihr Beobachtungszeit rasch zu, während sie einen Bogen um Spica, den Hauptstern in der Jungfrau, beschreibt. Um den zwar recht hellen Stern in der Morgendämmerung besser erkennen zu können, ist ein Fernglas hilfreich. Am 29. November steht Venus in größtem Glanz. Bereits am 7. November erhält der Morgenstern Besuch von der schmalen abnehmenden Mondsichel. Der Abstand der Himmelskörper beträgt dann gut 2° oder rund vier Monddurchmesser. Anfang Dezember steigt Venus schon um 04:15 Uhr und zu Jahresbeginn um 04:24 Uhr über den Horizont.

Mars ist zunächst Planet der zweiten Nachthälfte. Am 30. Oktober betritt er das Sternbild Löwe. Dessen Hauptstern Regulus passiert er am 26. November in $1,7^\circ$ nördlichem Abstand. Der Aufgang des roten Planeten erfolgt Anfang Oktober noch um 01:15 Uhr, Anfang November um 23:45 Uhr und Anfang Dezember um 23:00 Uhr. Zu Beginn des neuen Jahres steht er um 04:35 Uhr am höchsten im Süden. Am Morgen des 5. Oktober kommt es zu einer nahen Begegnung mit der abnehmenden Mondsichel, bei der der Mond nur 1° nördlich von Mars steht. Weitere Annäherungen des Mondes an den roten Planeten am 2. November und am 1. Dezember sind bei weitem nicht so eng. Nur rund $1,2^\circ$ trennen Mars und den Riesenplaneten Jupiter am 16. November.

Jupiter ist im Herbst im Sternbild Löwe zu finden und nimmt Kurs auf dessen Hauptstern Regulus, den er in diesem Jahr allerdings nicht mehr erreichen wird. Anfang Oktober steigt er noch um 02:56 Uhr über den Horizont und Anfang November bereits um 00:20 Uhr. In Kulmination kommt er Anfang Dezember um 05:43 Uhr und zu Beginn des neuen Jahres schon um 03:40 Uhr. Im Herbst wird Jupiter regelmäßig vom abnehmenden Mond besucht. Dabei sind die Begegnungen am 6. Oktober mit $2,5^\circ$ und die am 3. November mit nur $1,8^\circ$ Distanz die engsten. Am 16. November wird der Riesenplanet vom roten Planeten Mars überholt.

Saturn bewegt sich durch das Sternbild Walfisch und kommt dort auch am 4. Oktober in Opposition zur Sonne. Seine Kulminationszeit verlagert sich von Anfang Oktober bis zum Jahresbeginn von 01:34 Uhr auf 18:16 Uhr. Die Begegnung des Ringplaneten mit dem zunehmenden Mond am 20. November ist mit einem Abstand von $5,5^\circ$ noch die engste. Bei den anderen ist der Abstand deutlich größer.

Astronomische Highlights im vierten Quartal 2026

Tag	MESZ	Ereignis
30.09.2026	22:00 Uhr	Mond nur 1,8° östlich der Plejaden
02.10.	06:00 Uhr	Mond 2,6° westsüdwestlich von Beta Tauri
04.10.	14:00 Uhr	Saturn in Opposition zur Sonne
05.10.	06:00 Uhr	Mond nur 1,0° nordnordwestlich von Mars
06.10.	07:00 Uhr	Mond 2,5° westnordwestlich von Jupiter
07.10.	04:00 Uhr	Mond nur 1,0° südlich von Regulus
09.10.	07:00 Uhr	Schmale Mondsichel - 35 Stunden vor Neumond
24.10.	06:00 Uhr	Venus in unterer Konjunktion zur Sonne
24.10.	20:00 Uhr	Mond 5,9° nördlich von Saturn
MEZ		
25.10.	02:00 Uhr	<i>Beginn der Winterzeit</i>
28.10.	03:30 Uhr	Mond streift die Plejaden nördlich
02.11.	06:00 Uhr	Mond 4,7° westlich von Mars
03.11.	01:00 Uhr	Mond nur 1,8° südöstlich von Jupiter
03.11.	06:00 Uhr	Mond 2,0° westlich von Regulus
07.11.	07:00 Uhr	Mond 2,3° westlich von Venus
16.11.	06:00 Uhr	Mars nur 1,2° nordnordöstlich von Jupiter
17.11.	04:00 Uhr	Maximum des Leoniden-Meteorstroms, Mond stört nicht!
19.11.	06:00 Uhr	Venus nur 1,7° nördlich von Spica
20.11.	20:00 Uhr	Mond 5,5° nordwestlich von Saturn
21.11.	01:00 Uhr	Merkur in größter westlicher Elongation (20°), morgens günstig
26.11.	00:00 Uhr	Mond nur 1,4° südlich von Beta Tauri
26.11.	03:00 Uhr	Mars 1,7° nördlich von Regulus
29.11.	15:00 Uhr	Venus in größtem Glanz
30.11.	07:00 Uhr	Mond 2,2° westsüdwestlich von Jupiter
01.12.	00:00 Uhr	Mond 5,5° südsüdöstlich von Mars
21.12.	21:50 Uhr	<i>Winteranfang</i>
23.12.	00:00 Uhr	Mond streift die Plejaden nördlich
27.12.	22:00 Uhr	Mond 4,0° südöstlich von Jupiter
27.12.	22:00 Uhr	Mond nur 1,6° südsüdwestlich von Regulus
03.01.	04:00 Uhr	<i>Erde im Perihel, Abstand zur Sonne: 147,107 Millionen Kilometer</i>